

# RATINGBERICHT

HUK-COBURG

Haftpflicht-Unterstützungs-Kasse kraftfahrender Beamter

Deutschlands a.G. in Coburg

Schaden-/Unfallversicherer

Beschlussfassung im Oktober 2023

## Rating

HUK-COBURG VVaG  
Bahnhofplatz  
96444 Coburg  
Telefon: 09561 96-0  
Telefax: 09561 96-3636  
E-Mail: info@huk-coburg.de



Das Urteil ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Das Gesamtergebnis setzt sich aus folgenden Einzelergebnissen zusammen, die mit unterschiedlicher Gewichtung in die Bewertung eingehen:

Teilqualität	Note	Gewichtung
Sicherheit	exzellent	33,33 %
Erfolg	sehr gut	22,22 %
Kundenorientierung	exzellent	33,33 %
Wachstum/Attraktivität im Markt	exzellent	11,11 %

Das Rating basiert auf den Bewertungen der Teilqualitäten. Eine Veränderung der Teilqualitäten kann zu einer Heraufstufung oder Herabstufung des Ratings führen. Diese Fälle können unter anderem durch eine positive bzw. negative Veränderung der Marktposition oder eine wesentliche Veränderung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der Risikoexposition hervorgerufen werden. Darüber hinaus können externe Faktoren, wie z.B. eine folgenschwere Veränderung des Kapitalmarktumfelds oder der politischen Rahmenbedingungen, zu einer Anpassung der betroffenen Teilqualitäten und damit des Ratings führen. Insbesondere können verbesserte oder verschlechterte Kundenbefragungsergebnisse sowie eine Verbesserung oder Verschlechterung der Kundenorientierungsfaktoren zu einer Heraufstufung oder Herabstufung des Ratings führen.

Unabhängig vom Termin der Beschlussfassung berücksichtigt das vorliegende Rating stets die individuelle wirtschaftliche Situation des Rating-Objektes. Hierzu führt Assekurata ein fortlaufendes Monitoring im Rahmen eines mehrschichtigen Überwachungsprozesses durch. Unter den Rahmenbedingungen der COVID-19-Pandemie wurden Frequenz und Umfang des Monitorings intensiviert. Sollte eine Ratinggefährdung festgestellt werden, wird das bestehende Rating unterjährig, auch ad hoc, angepasst.

## Ergebnisdarstellung

### Sicherheit

Die Sicherheitslage der HUK-Coburg ist nach Ansicht von Assekurata weiterhin exzellent.

Die HUK-Coburg verfügt über sehr hohe Sicherheitsmittel, die größtenteils auf das Eigenkapital entfallen. Dieses wuchs 2022, auf nun insgesamt 3.892,2 Mio. € an, so dass die Gesellschaft damit die deutlich marktüberdurchschnittliche Eigenkapitalquote nochmals, auf nun 218,6 % (Markt: 45,0 %) ausbauen konnte. Dies relativiert die leicht unterdurchschnittliche versicherungstechnische Spezialkapitalquote. Die exzellente Sicherheitslage der HUK-Coburg wird zudem durch die deutliche Übererfüllung der aufsichtsrechtlichen Anforderungen nach Solvency II bestätigt. Ohne Inanspruchnahme von Übergangsmaßnahmen erreichte die Gesellschaft zum 31.12.2022 einen Deckungsgrad von 436,2 %. Hervorzuheben ist bei der Beurteilung der Sicherheitslage auch das konzernübergreifende Enterprise Risk Management, das nach Einschätzung von Assekurata gerade im Hinblick auf die Anforderungen aus Solvency II sehr fortschrittlich ausgestaltet ist. Die gelebte Risikokultur zeigt sich auch durch die konsequente Anwendung von Instrumenten zur Risikosteuerung, wie beispielsweise dem Asset-Liability-Management (ALM) oder den aktuariellen Reserveanalysen.

### Erfolg

Die Erfolgssituation des HUK-Coburg wird erneut mit sehr gut bewertet.

Im Geschäftsjahr 2022 fiel das versicherungstechnische Ergebnis vor Veränderung der Schwankungsrückstellung erneut deutlich schlechter aus und ging um 75,0 Mio. € auf insgesamt 37,0 Mio. € zurück, so dass auch die versicherungstechnische Ergebnisquote mit 2,1 % spürbar niedriger ausfiel als im Vorjahr (6,3 %).

Für die sehr gute Beurteilung sprechen jedoch die nachhaltig hohen versicherungstechnischen Erträge über den gesamten Beobachtungszeitraum (2018-2022). So erwirtschaftet die Gesellschaft – auch ohne die positiven Corona-Sondereffekte 2020 - in der Regel deutlich überdurchschnittliche Ergebnisse. Maßgeblichen Einfluss auf die Ertragsituation der HUK-Coburg

hat dabei unverändert die Kraftfahrtversicherung, auf die knapp drei Viertel der gebuchten Bruttoprämien entfallen. Mit Blick auf die Nachhaltigkeit dieser Erträge sieht Assekurata die Möglichkeiten bezüglich der aktiven Schadensteuerung als klaren Wettbewerbsvorteil der HUK-Coburg an. Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung und Verbreitung dürfte es dem Unternehmen auch zukünftig gelingen, Einsparpotenziale zu identifizieren und die Ertragsituation dieses Zweiges zu stützen. Aktuell herrscht jedoch marktweit eine anhaltend schwierige Ertragsituation in der Kfz-Versicherung, was sich kurz- bis mittelfristig auch auf die Ertragslage der HUK-Coburg auswirken wird. Die Gesellschaft verfügt jedoch über umfangreiche Mittel aus der Schwankungsrückstellung, die dazu beitragen werden, die Gesamtertragslage zu stützen.

Zusätzliche Ertragspotenziale generiert die HUK-Coburg auch in den weiteren betriebenen Zweigen. So erzielt die Gesellschaft beispielsweise in der marktweit belasteten Wohngebäudeversicherung in der Regel deutlich höhere Gewinne als in der Branche üblich. Zudem gelingt es dem Unternehmen, in diesem und den übrigen Geschäftsfeldern erfolgreich zu wachsen, damit die dort vorhandenen Erfolgspotenziale auszubauen und in der Folge die Abhängigkeit der Ertragslage von der Kraftfahrtversicherung ein Stück weit zu reduzieren. In Kombination mit ihrer nachhaltig günstigen Kostenstruktur verfügt die HUK-Coburg somit über eine breite Ergebnisstruktur, die dazu beiträgt, Ergebnisschwankungen in der Kraftfahrtversicherung abzufedern.

Die hohe Ertragskraft der Gesellschaft wird dabei auch mit Blick auf die marktüberdurchschnittlichen Bruttoüberschussquoten deutlich. Hier dominieren die versicherungstechnischen Ergebnisträger, während der Erfolgsbeitrag aus der Kapitalanlage unterdurchschnittlich ausfällt. In einer Neuausrichtung der Asset Allocation baut die HUK-Coburg ausgewählte Realwerte wie Aktien, High Yield und Immobilien aus, wobei die Risikotragfähigkeit berücksichtigt wird. Diesen Schritt erachtet Assekurata als zielführend und er dürfte mittel- bis langfristig zu einer Verbesserung der Erfolgsaussichten beitragen.

Aufgrund der konjunkturellen Rahmenbedingungen sind die Wachstums- und Ergebnisaussichten der HC mit gewissen Unsicherheiten verbunden, die auch den Gesamtmarkt betreffen. Erhöhte Risiken können durch einen Einbruch des Wachstums und signifikant höhere Bestandsabgänge entstehen, beispielsweise aufgrund der gesellschaftlichen Auswirkungen der Inflationsentwicklung sowie der damit einhergegangenen Kapitalmarktverwerfungen. Aktuell liegen bei der HC jedoch keine Anzeichen für bewertungsrelevante Auswirkungen in den Bereichen Wachstum und dem Unternehmenserfolg vor.

### **Kundenorientierung**

Die HUK-Coburg verfügt nach Meinung von Assekurata über eine beständig exzellente Kundenorientierung.

Das Urteil basiert insbesondere auf dem Ergebnis der im Auftrag von Assekurata durchgeführten Kundenbefragung. Hier erreicht die HUK-Coburg erneut hohe Zufriedenheits- und Bindungswerte, welche in einem exzellenten Gesamtergebnis münden. Die hohe Zufriedenheit der Kunden zeigt sich dabei in einer überdurchschnittlichen Weiterempfehlungsbereitschaft. So würden 97,6 % der Befragten die HUK-Coburg ganz bestimmt oder wahrscheinlich weiterempfehlen. Der Durchschnitt der von Assekurata gerateten Schaden-/Unfallversicherer (Assekurata-Durchschnitt) kommt hier auf einen Wert von 94,4 %. Besonders bemerkenswert ist dabei, dass der Anteil der Kunden, welcher die HUK-Coburg ganz bestimmt weiterempfehlen würden mit 59,6 % den Assekurata-Durchschnitt (51,2 %) noch deutlicher übertrifft. Besonders würdigen die Kunden der HUK-Coburg außerdem den Service der Gesellschaft. Hiermit zeigen sich 79,5 % der Befragten vollkommen oder sehr zufrieden (Assekurata-Durchschnitt: 77,1 %).

Um den weiter steigenden Kundenerwartungen auch zukünftig gerecht zu werden, treibt die HUK-Coburg den Ausbau ihrer (digitalen) Services stetig voran. Mit dem Kundenportal „Meine HUK“ verfügt die Gesellschaft über eine moderne Interaktionsplattform mit seinen Versicherten. Neben sämtlichen individuellen Informationen zu bestehenden Verträgen, welche der Kunde jederzeit in Eigenregie anpassen kann, bietet das Portal die Möglichkeit, persönliche Daten zu ändern, Schäden zu melden und deren aktuellen Bearbeitungsstand einzusehen. Die Funktionalitäten und Self-

Service-Möglichkeiten sollen auch weiterhin sukzessive erweitert werden und bieten so Potenzial zur Steigerung der Kundenzufriedenheit im Zuge der Digitalisierung.

### **Wachstum/Attraktivität im Markt**

Sowohl das Wachstum als auch die Attraktivität der HUK-Coburg liegen nach Ansicht von Assekurata unverändert auf einem exzellenten Niveau.

Bei der Wachstumssituation der HUK-Coburg ist stets die satzungsgemäße Beschränkung auf Angestellte des öffentlichen Dienstes zu berücksichtigen. Vor dem Hintergrund des nach wie vor hohen Marktanteils sieht sich die Gesellschaft zum einen einer stärkeren Gefahr von Bestandsabrieben ausgesetzt. Zum anderen sind die Neugeschäftspotenziale, trotz der tendenziell wieder steigenden Beschäftigungszahlen im öffentlichen Dienst, begrenzt. Dennoch konnte die HUK-Coburg im Jahr 2022 sowohl bei den Vertragsstückzahlen als auch bei den Beitragseinnahmen Zuwächse verzeichnen.

Darüber hinaus gilt es, die Entwicklung der HUK24 im Konzernverbund zu berücksichtigen. Diese generiert einen Teil ihres Bruttozugangs aus den beiden Konzerngesellschaften HUK-Coburg und HUK-Coburg-Allgemeine und sorgt somit dafür, dass diese Kunden dem Konzern erhalten bleiben. Daher analysiert Assekurata zusätzlich die ganzheitlichen Entwicklungen im Bestand der HUK-Coburg-Gruppe. Konzernweit stieg das Beitragswachstum der gerateten HUK-Coburg-Sachversicherer 2022 von 1,3 % auf 3,69 %, und wogegen die Zuwachsrate nach Verträgen mit 2,5 % etwas geringer ausfiel als im Vorjahr (3,6 %). Die Quoten entsprechen in beiden Fällen in Anbetracht der Unternehmensgröße jedoch weiterhin einem deutlich marktüberdurchschnittlichen Niveau, was die exzellente Bewertung unterstreicht. Besondere Wachstumspotenziale resultieren bei der HUK-Coburg nach Auffassung von Assekurata aus der sehr speziellen Vertriebsorganisation. Das sehr weit verzweigte, dezentrale Vertriebsnetz hat sich vor dem Hintergrund der Zielgruppe, dem standardisierten Produktangebot sowie der traditionell stark auf das Kompositgeschäft ausgerichteten Vertriebsmitarbeiter in der Vergangenheit erfolgreich bewährt. Der Preis ist für die Kunden der HUK-Coburg der entscheidende Abschlussgrund. Das Produktprogramm zeichnet sich nach Meinung von Assekurata durch ein hervorragendes Preis-

Leistungs-Verhältnis aus und bietet den Kunden stets auch moderne Leistungselemente wie beispielsweise ein Telematikangebot oder die Absicherung von Elektrofahrzeugen. Neben den eigentlichen Versicherungsprodukten verfügt die HUK-Coburg zudem über

vielfältige zusätzliche Assistance- und Serviceleistungen. An erster Stelle ist dabei weiterhin die exponierte Stellung im Schadenmanagement zu nennen, insbesondere in der Kraftfahrtversicherung.

## Unternehmenskennzahlen HUK-COBURG VVaG

Absolute Werte in Stck./Mio. €	2018	2019	2020	2021	2022
Anzahl mindestens einjähriger Verträge (ohne sonstige Kfz)	9.774.354	9.871.289	9.997.437	10.090.549	10.127.400
Kraftfahrzeugversicherung	7.254.745	7.298.875	7.381.362	7.409.888	7.377.802
davon Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung	3.931.328	3.951.707	3.993.935	4.008.473	3.990.634
davon sonstige Kraftfahrtversicherung	3.323.417	3.347.168	3.387.427	3.401.415	3.387.168
Unfallversicherung	1.017.809	1.063.179	1.118.690	1.162.528	1.199.316
Haftpflichtversicherung	2.021.286	2.028.234	2.037.488	2.052.948	2.063.603
Hausratversicherung	1.454.935	1.464.714	1.475.283	1.483.112	1.488.313
Wohngebäudeversicherung	699.549	711.301	720.550	728.611	737.595
Gebuchte Bruttoprämien	1.770,6	1.779,2	1.789,9	1.778,9	1.812,3
Kraftfahrzeugversicherung	1.305,3	1.296,7	1.290,7	1.262,6	1.271,6
davon Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung	739,8	736,8	735,0	716,4	714,5
davon sonstige Kraftfahrtversicherung	565,5	559,9	555,7	546,2	557,1
Unfallversicherung	45,8	47,5	49,6	51,5	53,3
Haftpflichtversicherung	89,6	90,3	91,2	90,6	89,9
Hausratversicherung	133,7	135,0	135,4	136,6	139,4
Wohngebäudeversicherung	176,4	189,6	203,4	217,6	237,5
Gebuchte Prämien feR	1.743,3	1.751,2	1.762,1	1.751,0	1.780,6
Verdiente Prämien feR	1.733,2	1.743,2	1.753,3	1.742,3	1.746,6
Schadenaufwendungen brutto	1.433,5	1.433,2	1.259,0	1.529,5	1.565,9
Schadenaufwendungen feR	1.400,0	1.416,7	1.240,6	1.400,6	1.510,3
Aufwendungen für Beitragsrückerstattung	40,0	40,0	92,6	0,0	0,0
Gewinnbeteiligung der Versicherungsnehmer	40,0	40,0	92,6	0,0	0,0
Verwaltungsaufwendungen brutto	108,0	113,0	116,0	114,9	105,0
Abschlussaufwendungen brutto	94,1	99,1	103,5	105,9	107,9
Aufwendungen Versicherungsbetrieb feR	199,8	209,6	217,7	219,1	211,3
Versicherungstechn. Ergebnis feR v. SchwRst	89,6	72,6	199,8	112,0	37,0
Nettokapitalanlageergebnis	59,2	120,5	83,1	74,6	58,0
Bruttoüberschuss	174,6	216,6	266,6	215,2	143,4
Abgeführte Gewinne (+) / Verlustübernahme (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	73,4	112,9	114,2	133,3	84,5
Aktionärsausschüttung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Eigenkapital	3.447,2	3.560,1	3.674,4	3.807,7	3.892,2
Genussrechtskapital und nachrangige Verbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwankungsrückstellung	311,8	320,9	422,0	379,0	317,6
Drohverlustrückstellung	0,0	0,0	0,0	7,7	0,0
Schadenrückstellung brutto	2.314,0	2.331,8	2.269,2	2.472,4	2.565,2
Schadenrückstellung brutto KHV	1.929,6	1.924,5	1.894,6	1.914,9	1.980,0
Endbestand Kapitalanlagen zu Buchwerten	6.335,5	6.529,3	6.796,9	6.995,8	7.091,8
Stille Reserven/Lasten gesamt	5.930,4	5.656,7	4.600,0	5.049,9	4.663,3
SCR	2.407,1	2.717,3	2.942,6	3.574,9	3.331,2
Für SCR anrechenbare Eigenmittel	11.984,4	12.554,7	13.195,5	14.646,9	14.530,5

  

Bestandsaufteilung* in %	2018	2019	2020	2021	2022
Direktes Geschäft	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Indirektes Geschäft	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

\*nach gebuchten Bruttoprämien

Bestandsstruktur* nach Versicherungszweigen in %	2018	2019	2020	2021	2022
Kraftfahrtversicherung insgesamt	73,7	72,9	72,1	71,0	70,2
davon Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung	41,8	41,4	41,1	40,3	39,4
davon sonstige Kraftfahrtversicherung	31,9	31,5	31,1	30,7	30,8
Unfallversicherung	2,6	2,7	2,8	2,9	2,9
Haftpflichtversicherung	5,1	5,1	5,1	5,1	5,0
Hausratversicherung	7,6	7,6	7,6	7,7	7,7
Wohngebäudeversicherung	10,0	10,7	11,4	12,2	13,1
Rest direktes Geschäft	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1

\*direktes Geschäft nach gebuchten Bruttoprämien

Sicherheitskennzahlen in %	2018	2019	2020	2021	2022	Mittelwert 2018 - 2022
<b>Eigenkapitalquote</b>						
HUK-COBURG VVaG	197,7	203,3	208,5	217,5	218,6	209,1
Markt	45,4	45,3	45,1	45,1	45,0	45,2
<b>Versicherungstechnische Spezialkapitalquote</b>						
HUK-COBURG VVaG	17,9	18,3	23,9	22,1	17,8	20,0
Markt	23,0	22,7	24,2	23,7	22,4	23,2
<b>Schadenreservequote brutto</b>						
HUK-COBURG VVaG	130,7	131,1	126,8	139,0	141,5	133,8
Markt	131,2	130,7	131,4	142,8	139,9	135,2
<b>Schadenreservequote brutto KHV</b>						
HUK-COBURG VVaG	260,8	261,2	257,8	267,3	277,1	264,8
Markt	217,6	216,0	214,2	219,5	225,8	218,6

SCR-Quote (Aufsicht) in %	2018	2019	2020	2021	2022	Mittelwert 2019 - 2022
HUK-COBURG VVaG	497,9	462,0	448,4	409,7	436,2	439,1
Markt	275,2	269,1	259,6	260,8	269,4	264,7



Erfolgskennzahlen in %	2018	2019	2020	2021	2022	Mittelwert 2018 - 2022
<b>Vt. Ergebnisquote feR v. SchwRst Gesamt (vor ea. BRE)</b>						
HUK-COBURG VVaG	7,4	6,4	16,4	6,3	2,1	7,7
Markt	4,5	5,5	8,0	4,5	4,0	5,3
<b>Vt. Ergebnisquote feR v. SchwRst Gesamt (nach ea. BRE)</b>						
HUK-COBURG VVaG	5,1	4,1	11,2	6,3	2,1	5,8
Kraftfahrzeugversicherung	2,8	0,9	9,1	7,9	-3,1	3,5
Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung	3,4	4,1	6,2	17,8	1,1	6,5
sonstige Kraftfahrtversicherung	2,1	-3,4	13,0	-5,1	-8,6	-0,4
Unfallversicherung	17,4	10,6	18,9	25,0	24,0	19,2
Haftpflichtversicherung	14,1	12,8	19,3	15,8	16,3	15,7
Hausratversicherung	19,8	18,7	25,6	27,6	31,6	24,7
Wohngebäudeversicherung	2,8	9,9	10,1	-25,1	1,5	-0,2
Markt	4,3	5,3	7,4	4,3	3,7	5,0
<b>Schadenquote brutto</b>						
HUK-COBURG VVaG	81,4	80,9	70,7	86,4	88,1	81,5
Markt	68,2	66,6	64,5	77,3	69,3	69,2
<b>Schadenquote feR</b>						
HUK-COBURG VVaG	80,8	81,3	70,8	80,4	86,5	79,9
Markt	69,7	68,3	65,3	69,8	70,7	68,8
<b>Verwaltungskostenquote brutto</b>						
HUK-COBURG VVaG	6,1	6,4	6,5	6,5	5,9	6,3
Markt	14,2	14,2	14,2	14,4	14,7	14,3
<b>Abschlusskostenquote brutto</b>						
HUK-COBURG VVaG	5,3	5,6	5,8	6,0	6,1	5,8
Markt	11,4	11,5	11,2	11,3	11,3	11,3
<b>Betriebskostenquote feR</b>						
HUK-COBURG VVaG	11,5	12,0	12,4	12,6	12,1	12,1
Markt	25,0	25,0	24,6	24,9	25,4	25,0
<b>Schaden-Kosten-Quote (Combined Ratio) brutto</b>						
HUK-COBURG VVaG	92,8	92,9	83,0	98,9	100,0	93,5
Markt	93,8	92,2	89,8	103,0	95,2	94,8
<b>Schaden-Kosten-Quote (Combined Ratio) feR</b>						
HUK-COBURG VVaG	92,3	93,3	83,2	93,0	98,6	92,1
Markt	94,6	93,3	89,9	94,7	96,1	93,7
<b>Nettoverzinsung</b>						
HUK-COBURG VVaG	0,9	1,9	1,2	1,1	0,8	1,2
Markt	2,9	3,3	2,1	2,4	2,0	2,5
<b>Performance</b>						
HUK-COBURG VVaG	4,1	-1,3	-8,3	4,5	-2,8	-0,7
Markt	1,0	7,0	1,7	2,6	-11,0	0,3
<b>Bruttoüberschussquote</b>						
HUK-COBURG VVaG	9,9	12,2	15,0	12,2	8,1	11,5
Markt	7,9	8,5	7,6	6,6	5,8	7,3

WachstumsKennzahlen in %	2018	2019	2020	2021	2022	Mittelwert 2018 - 2022
<b>Zuwachsrate gebuchte Bruttoprämien</b>						
HUK-COBURG VVaG	2,1	0,5	0,6	-0,6	1,9	0,9
Kraftfahrzeugversicherung	2,2	-0,7	-0,5	-2,2	0,7	-0,1
Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung	1,7	-0,4	-0,2	-2,5	-0,3	-0,4
sonstige Kraftfahrtversicherung	2,9	-1,0	-0,8	-1,7	2,0	0,3
Unfallversicherung	2,8	3,7	4,3	3,9	3,4	3,6
Haftpflichtversicherung	0,3	0,8	1,0	-0,7	-0,8	0,1
Hausratversicherung	5,4	1,0	0,3	0,8	2,1	1,9
Wohngebäudeversicherung	6,5	7,5	7,3	6,9	9,2	7,5
Markt	4,0	3,1	3,7	2,8	5,0	3,7
<b>Zuwachsrate Vertragsstückzahlen (ohne sonst. Kfz und Transport)</b>						
HUK-COBURG VVaG	0,4	1,0	1,3	0,9	0,4	0,8
Kraftfahrzeugversicherung	-0,2	0,6	1,1	0,4	-0,4	0,3
Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung	-0,3	0,5	1,1	0,4	-0,4	0,2
sonstige Kraftfahrtversicherung	-0,1	0,7	1,2	0,4	-0,4	0,4
Unfallversicherung	2,5	4,5	5,2	3,9	3,2	3,9
Haftpflichtversicherung	-0,1	0,3	0,5	0,8	0,5	0,4
Hausratversicherung	0,4	0,7	0,7	0,5	0,4	0,5
Wohngebäudeversicherung	1,4	1,7	1,3	1,1	1,2	1,3
Markt	1,1	2,2	1,6	2,5	1,3	1,7

Die Mittelwerte sind aus Einzeljahreswerten mit mehreren Nachkommastellen berechnet. Der Marktdurchschnitt wird als gewichteter Mittelwert berechnet.

## Glossar

Kennzahl	Definition
Abschlusskostenquote brutto	Abschlusskosten brutto in % der verdienten Bruttoprämien
Betriebskostenquote feR	Betriebskosten feR in % der verdienten Prämien feR
Bruttoüberschussquote	Bruttoüberschuss in % der verdienten Bruttoprämien
Eigenkapitalquote	Eigenkapital in % der gebuchten Prämien feR
Nettoverzinsung	Gesamtes Kapitalanlageergebnis in % des mittleren Kapitalanlagebestands zu Buchwerten
Performance	Gesamtes Kapitalanlageergebnis und Veränderung der gesamten stillen Reserven in % des mittleren Kapitalanlagebestands zu Marktwerten
Schaden-Kosten-Quote (Combined Ratio) brutto	Schadenaufwand brutto + Verwaltungskosten brutto + Abschlusskosten brutto in % der verdienten Bruttoprämien
Schaden-Kosten-Quote (Combined Ratio) feR	Schadenaufwand feR + Betriebskosten feR in % der verdienten Prämien feR
Schadenquote brutto	Schadenaufwand brutto in % der verdienten Bruttoprämien
Schadenquote feR	Schadenaufwand feR in % der verdienten Prämien feR
Schadenreservequote brutto	Schadenrückstellung brutto in % der gebuchten Bruttoprämien (direktes Geschäft)
Schadenreservequote brutto KHV	Schadenrückstellung brutto KHV in % der gebuchten Bruttoprämien KHV (direktes Geschäft)
Versicherungstechnische Spezialkapitalquote	Versicherungstechnisches Spezialkapital in % der gebuchten Prämien feR
Verwaltungskostenquote brutto	Verwaltungskosten brutto in % der verdienten Bruttoprämien
Vt. Ergebnisquote feR v. SchwRst (nach ea. BRE)	Vt. Ergebnis feR vor Veränderung der Schwankungsrückstellung und ähnlicher Rückstellungen (nach Veränderung der erfolgsabhängigen Beitragsrückerstattung) in % der verdienten Bruttoprämien (spartenbezogen nur direktes Geschäft)
Vt. Ergebnisquote feR v. SchwRst (vor ea. BRE)	Vt. Ergebnis feR vor Veränderung der Schwankungsrückstellung und ähnlicher Rückstellungen (vor Veränderung der erfolgsabhängigen Beitragsrückerstattung) in % der verdienten Bruttoprämien

Begriff	Erläuterung
BRE	Beitragsrückerstattung
Bruttoüberschuss	Jahresüberschuss/-fehlbetrag + Gewinnanteile Versicherungsnehmer + abgeführte Gewinne - Erträge aus Verlustübernahme + Steuern
Gewinnanteile Versicherungsnehmer	Aufwendungen für erfolgsabhängige Beitragsrückerstattung
Eigenkapital	Bilanzielles Eigenkapital (ohne noch nicht eingeforderte ausstehende Einlagen) - noch nicht vollzogene angekündigte Dividendenausüttungen + Genussrechtskapital + Nachrangige Verbindlichkeiten
SCR	Solvency Capital Requirement (Solvenzkapitalanforderung)
feR	für eigene Rechnung
KHV	Kraftfahrthaftpflichtversicherung
SchwRst	Schwankungsrückstellung
Versicherungstechnisches Spezialkapital	Schwankungsrückstellung + Drohverlustrückstellung
Vt.	Versicherungstechnisch

Das in den Tabellen abgebildete Markttaggregat umfasst alle auf dem deutschen Markt tätigen Schaden-/Unfallversicherungsunternehmen mit einem Prämienvolumen von mindestens 50 Mio. €.

## Ratingmethodik und -vergabe

### Methodik

Beim Assekurata-Rating handelt es sich um eine Beurteilung, der sich die Versicherungsunternehmen freiwillig unterziehen. Die Bewertung basiert in hohem Maße auf vertraulichen Unternehmensinformationen und nicht nur auf veröffentlichtem Datenmaterial.

Beim vorliegenden Rating der HUK-COBURG VVaG wurde die Assekurata-Methodik für Unternehmensratings mit Stand vom Oktober 2023 (<https://www.assekurata-rating.de/unternehmensrating/#methodik>) verwendet.

Das Gesamtrating ergibt sich durch Zusammenfassung der Einzelergebnisse von vier Teilqualitäten, die aus Kundensicht zentrale Qualitätsanforderungen an ein Versicherungsunternehmen darstellen. Für Schaden-/Unfallversicherer handelt es sich dabei im Einzelnen um:

- **Unternehmenssicherheit**  
Wie sicher ist die Existenz des Versicherers?
- **Erfolg**  
Wie erfolgreich wirtschaftet der Versicherer mit den Kundengeldern?
- **Kundenorientierung**  
Welchen Service bietet der Versicherer den Kunden?
- **Wachstum/Attraktivität im Markt**  
Wie attraktiv ist der Versicherer aus Sicht der Verbraucher?

Geprüft werden die Teilqualitäten anhand umfangreicher Informationen. Hierzu gehören eine systematische und detaillierte Kennzahlenanalyse auf Basis der internen und externen Rechnungslegung. Ausführliche Interviews mit den Mitgliedern des Vorstands der Gesellschaft und eine empirische Kundenbefragung für die Ermittlung der Kundenzufriedenheit und der Kundenbindung runden das Rating ab. Zu diesem Zweck wird eine Zufallsstichprobe gezogen, aus der 800

Kunden von einem professionellen Marktforschungsinstitut telefonisch befragt werden.

Die Zufriedenheit der Kunden wird in unterschiedlichen Detaillierungsgraden gemessen. Einerseits befragt Assekurata die Kunden nach ihrer allgemeinen Zufriedenheit mit dem Unternehmen, andererseits erfassen die Rating-Analysten die Zufriedenheit in Bezug auf spezielle Bereiche. Sowohl die Kundenzufriedenheit als auch die Kundenbindung fließen in Form von Indices in das Gesamturteil der Kundenbefragung ein.

### Gesamturteil

Die einzeln bewerteten Teilqualitäten werden abschließend mittels des Assekurata-Ratingverfahrens zu einem Gesamturteil zusammengefasst. Hierbei werden unterschiedliche Gewichtungen zugrunde gelegt (siehe Seite 2). Das Ratingteam fasst die Ergebnisse der Teilqualitäten in einem Ratingbericht zusammen und legt diesen dem Ratingkomitee als Ratingvorschlag vor.

Unabhängig von den Gewichtungsfaktoren erfahren die Ergebnisse der Kundenorientierung und Sicherheit eine besondere Bedeutung. Falls eines dieser Kriterien schlechter als noch zufriedenstellend ausfällt, wird das Gesamtrating auf diesen Wert herabgestuft (sog. genannter Durchschlagseffekt).

### Ratingkomitee

Das Assekurata-Rating ist ein Expertenurteil. Die Ratingvergabe erfolgt durch das Ratingkomitee. Es setzt sich aus dem leitenden Rating-Analysten, einem Bereichsleiter Analyse und mindestens zwei externen Experten zusammen. Das Ratingkomitee prüft und diskutiert den Vorschlag. Das endgültige Rating muss mit Einstimmigkeit beschlossen werden.

### Ratingvergabe

Das auf Basis des Assekurata-Ratingverfahrens einstimmig beschlossene Rating führt zu einer Positionierung des Versicherungsunternehmens innerhalb der Assekurata-Ratingskala. Diese unterscheidet gemäß der Assekurata-Methodik für Unternehmensratings (<https://www.asekurata-rating.de/unternehmens-rating/#methodik>) elf Qualitätsurteile von A++ (exzellent) bis D (mangelhaft). Assekurata stellt mit einem Rating keine Bewertungsrangfolge auf.

Die einzelnen Qualitätsklassen können einfach, mehrfach oder nicht besetzt sein. Hierbei können die Versicherungsunternehmen innerhalb der Bandbreite der Qualitätsklassen unterschiedlich positioniert sein. Beispielsweise kann ein Versicherer mit sehr gut (A+) bewertet sein und sich an der Grenze zu exzellent (A++) befinden, während ein anderer – ebenfalls mit A+ bewerteter – Versicherer an der Grenze zu gut (A) liegen kann. Dies gilt auch für die Bewertung der einzelnen Teilqualitäten.

Rating	Definition
A++	exzellent
A+	sehr gut
A	gut
A-	weitgehend gut
B+	voll zufriedenstellend
B	zufriedenstellend
B-	noch zufriedenstellend
C+	schwach
C	sehr schwach
C-	extrem schwach
D	mangelhaft

## Wichtige Hinweise – Haftungsausschluss

Das vorliegende Rating steht im Einklang mit der EU-Verordnung 1060/2009 über Ratingagenturen vom 16.09.2009.

Die Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH führt ausschließlich Rating-Verfahren durch, bei denen die Vertreter der gerateten Einheit der Agentur einen schriftlichen Auftrag zur Erstellung des Ratings gegeben haben (beauftragte Ratings).

Als Leitender Rating-Analyst fungierte bei diesem Rating des HUK-COBURG VVaG

### **Dennis Wittkamp**

Senior-Analyst

Tel.: 0221 27221-72

Fax: 0221 27221-77

E-Mail: dennis.wittkamp@assekurata.de

Für die Genehmigung des Ratings zeichnet das Assekurata-Ratingkomitee verantwortlich. Dieses setzte sich beim Rating des HUK-COBURG VVaG aus folgenden Personen zusammen:

### Interne Mitglieder des Rating-Komitees:

- **Leitender Rating-Analyst Dennis Wittkamp**
- **Assekurata-Bereichsleiter Lars Heermann**

### Externe Mitglieder des Rating-Komitees:

- **Dipl.-BW. Stefan Albers**, gerichtlich bestellter Versicherungsberater
- **Dipl. Mathematikerin Marlies Hirschberg-Tafel, Aktuarin (DAV)**, ehemaliges Vorstandsmitglied einer Versicherungsgesellschaft
- **Dipl.-Physiker Thomas Krüger, Aktuar (DAV)**, ehemaliger Vorstandsvorsitzender einer Versicherungsgesellschaft
- **Dr. Johannes Lörper, Aktuar (DAV)**, ehemaliges Vorstandsmitglied einer Versicherungsgesellschaft
- **Dipl.-Kfm. Ulrich Rüter**, ehemaliger Vorstandsvorsitzender einer Versicherungsgesellschaft

Gemäß der verwendeten Methodik basiert das Rating auf den standardmäßig erhobenen Informationen

über das geratete Unternehmen und Informationen über bewertungsrelevante, verbundene Unternehmen. Das Rating wurde dem bewerteten Unternehmen und mittels dessen zentraler Rating-Koordination allen bewertungsrelevanten, verbundenen Unternehmen unmittelbar nach der Beschlussfassung im Rating-Komitee mitgeteilt. Infolge der Abgabe dieser Mitteilung erfolgte keine Änderung des Ratings.

Die im Ratingverfahren verwandten Daten werden mittels Einleseroutinen maschinell auf Inkonsistenzen und Erfassungsfehler geprüft. Die inhaltliche Prüfung der Daten umfasst einen Abgleich und die Plausibilisierung der Informationen aus unterschiedlichen Quellen, bspw. dem Jahresabschluss, der internen Rechnungslegung und den Berichten der Wirtschaftsprüfer.

Darüber hinaus wird für alle erhobenen Informationen im Rahmen des Ratingverfahrens eine detaillierte Sichtprüfung durch die am Rating beteiligten Analysten vorgenommen. Während des gesamten Ratings steht die Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH in einem intensiven Kontakt mit dem Unternehmen. Von dessen Seite nimmt der operative Ansprechpartner (Rating-Koordinator) die Aufgabe wahr, einen reibungslosen und zeitnahen Informationsaustausch sicherzustellen.

Die im Rahmen des Ratings 2023 der XY Versicherung bereitgestellten Daten zeigten keine qualitativen Mängel auf.

Gemäß der EU-Verordnung 1060/2009 über Ratingagenturen vom 16.09.2009 sowie der darauf aufbauenden Richtlinie „Nebendienstleistungen“ der Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH gewährleistet die Assekurata, dass die Erbringung von Nebendienstleistungen keinen Interessenkonflikt mit ihren Ratingtätigkeiten verursacht und legt in dem Abschlussbericht eines Ratings offen, welche Nebendienstleistungen für das bewertete Unternehmen oder für mit diesem verbundene Dritte erbracht wurden.

Es wurden keine Nebendienstleistungen erbracht:

Diese Publikation ist weder als Aufforderung, Angebot oder Empfehlung zu einem Vertragsabschluss mit dem untersuchten Unternehmen noch zu einem Erwerb oder zur Veräußerung von Finanzanlagen oder zur Vornahme sonstiger Geldgeschäfte im Zusammenhang mit dem untersuchten Unternehmen zu verstehen. Das Rating spiegelt die Meinung und die Bewertung der Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH wider. Sofern Einschätzungen zur zukünftigen Entwicklung abgegeben werden, basieren diese auf unserer heutigen Beurteilung der aktuellen Unternehmens- und Marktsituation. Diese können sich jederzeit

verändern. Daher ist die Ratingaussage unverbindlich und begrenzt verlässlich.

Das Rating basiert grundsätzlich auf Daten, die der Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH von Dritten zur Verfügung gestellt wurden. Obwohl die von Dritten zur Verfügung gestellten Informationen – sofern dies möglich ist – auf ihre Richtigkeit überprüft werden, übernimmt die Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH keine Verantwortung für die Richtigkeit, Verlässlichkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben.